

# 3-Löwen-Takt Radexpress Murgtäl

Der 3-Löwen-Takt Radexpress „Murgtäl“, der von Mannheim direkt bis nach Freudenstadt fährt, ist mit seinen großen Fahrradwagen bestens für eine Sonntagstour mit dem Fahrrad geeignet. Die Strecke führt zunächst durch das Rheintal und schlängelt sich dann durch das wildromantische Murgtal und den nördlichen Schwarzwald bis auf 739 Meter Höhe. Allein die Fahrt bis nach Freudenstadt ist schon einen Ausflug für sich wert. Unterwegs auszusteigen lohnt sich aber auch, denn es erwarten Sie herrliche Rad- und Wandertouren und sehenswerte Ausflugsziele. Steigen Sie ein, und entdecken Sie das Fahrradland Baden-Württemberg mit dem 3-Löwen-Takt Radexpress.



## Rad Tipp: Tour de Murg – sportlich oder bequem

Rund 60 Kilometer lang ist der beliebte Radwanderweg, der von Freudenstadt oder Baiersbronn bis nach Rastatt führt. Die Strecke ist ab Freudenstadt Stadtbahnhof durchgehend mit „Tour de Murg-Schildern“ markiert, so dass sie ohne Ortskenntnisse gefahren werden kann. An malerischen Orten und idyllischen Winkeln vorbei begleitet der Weg die fröhlich dahinfließende Murg. Von Freudenstadt radelt man nach Baiersbronn, wo sich im Hauff-Museum alles um die Märchen des Schriftstellers Wilhelm Hauff dreht. Ab Baiersbronn führt die Tour entlang der Murg, die auf dem ersten Abschnitt durch ein typisches Schwarzwaldtal fließt. Saftiggrüne

Wiesen und kleine Dörfer sind charakteristisch für diesen eher gemächlichen Teil des Flusses. Schon bald wird die Murg wilder, das Tal enger und die Berghänge steiler. Granitklippen säumen den zweiten, romantischen Abschnitt, der einen an das Hochgebirge erinnert. Der Weg passiert die romanische Klosterkirche von Klosterreichenbach, die im Jahr 1085 geweiht wurde. Vor Huzenbach bietet der Erlebnispfad „Flößer, Köhler, Waldgeister“ auf einem kurzen Abschnitt einige Informationen. Sehenswert ist auch die Holzbrücke in Forbach. Im unteren Murgtal wird der Fluss zahmer. Anfangs ist das Tal noch über 700 Meter tief, doch schon

bald weitet es sich auf und bietet zahlreichen Dörfern, Städten und Industrien Platz. Historisches Zentrum ist Gernsbach mit seiner Papier- und Pappeindustrie. Ab Gernsbach-Nord ist die Murg nun fast vollständig kanalisiert. Bei Kuppenheim tritt der Fluss in die weite Rheinebene hinaus. Die Murg umfließt das Zentrum vom Rastatt und mündet rund vier Kilometer von der ehemaligen Residenzstadt entfernt in den Rhein. Familien fahren am besten bequem mit dem 3-Löwen-Takt-Radexpress „Murgtäl“ nach Freudenstadt oder Baiersbronn und genießen die Rückfahrt talabwärts mit dem Rad. Sportlich ambitionierte Radler wäh-

len die wesentlich anspruchsvollere Tour talaufwärts. Dabei müssen sie auf der Gesamtstrecke rund 500 Höhenmeter überwinden. Egal, ob man die Murg nun abwärts oder aufwärts entlang radelt: die Tour de Murg ist bestens ausgeschildert. Meist führt die Strecke auf asphaltierten Wegen, teilweise auf gut befahrbaren Waldwegen. Unterwegs laden Grill-, Rast- und Spielplätze immer wieder zu Pausen ein.

**Tourenlänge:** ca. 60 km  
**Fahrzeit:** ca. 3,5 bis 5 Std.  
**Start:** Bahnhof Freudenstadt Stadt oder Bahnhof Baiersbronn  
**Ziel:** Bahnhof Rastatt





Foto: Gerhard Eisenach/STG



Foto: C. Geisler/Boco.de

## Fahrplan 2010

## Rad Tipp: Baiersbronn – Ruhenstein

## Tipp

### Fahrplan „Murgtäler“

7:55	<b>Mannheim Hbf</b>	19:52
8:07	Schwetzingen	19:41
8:40	Karlsruhe Hbf	19:12
8:45	Karlsruhe Hbf	19:06
8:59	Rastatt	18:53
9:01	Rastatt	18:46
9:08	Gaggenau Bf	18:37
9:13	Gaggenau Bf	18:32
9:18	Gernsbach Bf	18:27
9:23	Gernsbach Bf	18:22
9:35	Forbach (Schwarzw)	18:10
9:40	Forbach (Schwarzw)	18:07
9:50	Raumünzach	18:02
9:55	Schönmünzach	17:53
10:00	Schönmünzach	17:55
10:10	Baiersbronn Bf	17:42
10:15	Baiersbronn Bf	17:39
10:23	Freudenstadt Stadt	17:31
10:29	Freudenstadt Stadt	17:28
10:35	<b>Freudenstadt Hbf</b>	17:23

Gültig nur am: 01.05. (Tag der Arbeit) und 02.05.; So 13.06. bis 17.10. In der Zeit vom So 09.05. bis 06.06. fährt der Radexpress ab Mannheim Hbf bereits ab 07:40 Uhr und erreicht Freudenstadt Hbf um 10:35 Uhr; auch 13.05. (Christi Himmelfahrt); 24.05. (Pfingstmontag) und 03.06. (Fronleichnam)

Von der Tourist-Information Baiersbronn fahren wir durch Klosterreichenbach der Ausschilderung „Tour de Murg“ folgend an Heselbach vorbei nach Röt. Nachdem wir in Röt den Bahnübergang überquert haben, fahren wir entlang der Schienen und der Murg an Schönegründ vorbei. Kurz vor Huzenbach treffen wir auf den Rastplatz Dobelbach, nach dem wir bald auf die B 462 Richtung Schönmünzach fahren. Nach Huzenbach biegen wir an der Reinhardsbrücke rechts ab und überqueren die Murg. Wir fahren fast immer neben der Murg weiter bis Schwarzenberg und in Schönmünzach biegen wir links Richtung Hinterlangenbach ab. An der Schönmünz entlang kommen wir nach Zwickgabel am Gasthof Mohren vorbei, fahren weiter nach Vorder- und Hinterlangenbach. Bei Hinterlangenbach passieren wir das Hotel Forsthaus Auerhahn und einen Waldparkplatz. Weiter aufwärts fahren wir bis zum Seibelseckle und biegen dort vor der B 500 links ab. Diesem Weg (rote Raute) folgen wir und fahren 300 m unterhalb der Darmstädter Hütte vorbei. Hier haben wir einen schönen Ausblick in das

Rheintal. Schließlich erreichen wir den Ruhenstein, wo wir zunächst am Sessellift vorbeifahren und dann links auf die L 401 radeln. Auf der Landstrasse fahren wir unterhalb der Bergwacht entlang und biegen bald wieder rechts in einen Weg ein (Schwarzwald Radweg mit roter Raute). Weiter abwärts rollen wir an der Sturmhütte vorbei, folgen dem markierten Wanderweg R3, passieren die Häusle hütte und gelangen nach Obertal. Dort müssen wir rechts weiter Richtung Buhlbach, dann dem R6 folgend bis „Hänger“, links abbiegen und wieder links auf die Rechtmurgstraße Richtung Tourist Information fahren. Zwischen Info und Hotel Adler Post biegen wir rechts ab und kommen an einer Wassertretanlage vorbei weiter nach Mittelal. Dort kommen wir zum Schwimmbad, dem Spielplatz und folgen dem Radweg „Tour de Murg“. Der Weg führt uns teilweise an der Murg entlang zu unserem Ausgangspunkt Baiersbronn/Tourist-Information.

- Tourenlänge:** ca. 53,5 km
- Fahrzeit:** ca. 3 Std.
- Start / Ziel:** Baiersbronn (Tourismus-Info)



### Weitere Touren mit dem 3-Löwen-Takt Radexpress

Im Sommer 2010 werden noch drei weitere Strecken an Sonn- und Feiertagen vom 3-Löwen-Takt Radexpress bedient. Der „Enztäl“ bringt Sonntagsausflügler von Stuttgart nach Bad Wildbad. Mit dem „Eyachtäl“ können Radler von Hechingen nach Eyach bei Horb pendeln. Der 3-Löwen-Takt Radexpress „Oberschwaben“ verkehrt zwischen Aulendorf, Bad Waldsee und Bad Wurzach. Freuen Sie sich auf einen schönen Tag mit Bahn und Bike!



Foto: Gerhard Eisenach/STG



Baden-Württemberg





Foto: Gerhard Eisenbach/STG



Foto: Baiersbronn Touristik

**Außer zum Fahrrad- und Mountainbikefahren lädt der Schwarzwald natürlich auch zum Wandern ein. Auch für Ihre Wandertour können Sie den 3-Löwen-Takt-Radexpress „Murgtäler“ nutzen. Das Wanderwegenetz lockt mit fast 23.000 Kilometer Länge. Alle Wanderwege sind einheitlich ausgeschildert, so dass keine Wünsche offen bleiben. Im höchsten Mittelgebirge Deutschlands lassen sich wunderschöne Ausblicke und idyllische Orte erwandern oder erradeln. Berge und Täler entfalten dabei ihren ganz besonderen Reiz.**

## 3-Löwen-Takt Radexpress „Murgtäler“

### > Rad- und Wandertouren im Murgtal

### > Tarifinfo

#### Rad Tipp: Auf der Hochfläche des Schwarzwaldes

Vom Stadtbahnhof in Freudenstadt fahren wir rechts bei den Obeliskten über die Gleise und die Karl-von-Hahn-Straße zum Krankenhaus hoch. Hier endet die Steigung. In den Wald hinein folgen wir der Radwegbeschilderung. Der Weg mündet in die L 405. Auf deren anderen Straßenseite biegen wir links in den Wald. Die rote Raute, der Mittelweg, ist die Wegmarkierung, an die wir uns in Richtung Besenfeld halten. Weiter geht die Fahrt durch den schattigen Wald. Den Weg nach Heselbach lassen wir „links“ liegen. Sobald wir auf eine Asphaltstraße treffen – vor uns steht eine Bank – verlassen wir den Weg nach Besenfeld und radeln links das Sträßchen (Schild Richtung Rastatt) immer hinunter. Dieses mündet in die L 350, der wir bis zur Bushaltestelle folgen. Hier biegen wir links ab nach Schönegründ. Die Besenfelder Straße und Schönegrunder Straße bringt uns auf den Weg nach Röt. Dort treffen wir auf die Markierung der Tour de Murg, der wir entweder sieben Kilometer talaufwärts nach Baiersbronn oder etwa acht Kilometer flussabwärts nach Schönmünzach folgen.

**Tourenlänge:** ca. 29 km  
**Fahrzeit:** ca. 2 Std.  
**Start:** Bahnhof Freudenstadt Stadt oder Bahnhof Baiersbronn oder Bahnhof Schönmünzach  
**Ziel:**

#### Wandertipp: Von Freudenstadt zu den Sankenbachfällen

Den Freudenstädter Stadtbahnhof verlassend biegen wir bei den Obeliskten in die Moosstraße und weiter in die Ulanenstraße. Die Bundesstraße überqueren wir, gehen die Gasse runter und rechts hinunter ins Tal, nach der Fischzuchtanlage links über die Brücke und in den Wald hinauf bis zum Schotterweg. Hier wandern wir rechts Richtung Sankenbach weiter. Der Weg bringt uns auf ein Asphaltsträßchen. Wir halten uns links und steigen links auf dem Asphaltweg hinauf über das Jägerloch bis zur Sandwaldhütte (840 m). Unterwegs haben wir schöne Ausblicke auf die Seen unten im Tal, auf Baiersbronn und die gegenüberliegende Hochfläche der Schwarzwaldrandplatten. An der Sandwaldhütte rechts und gleich links wählen wir den Pfad mit der blauen Raute mit weißem Balken (Waidschlagweg). Diesen verlassen wir wieder vor einer kleinen Lichtung nach links (Prof. Endresweg, ist leicht zu übersehen). Die nächste Kreuzung überqueren wir und folgen der Markierung weiter auf dem Waldweg. An der Kreuzung auf der Höhe biegen wir rechts den Asphaltweg ab und rechts den Pfad hinunter Richtung Sankenbachfall. Wieder folgen wir rechts der Asphaltstraße bis es nach der Wasserfallhütte links hinunter zum Wasserfall geht. Unten am Sankenbachsee wandern wir rechts um den See und im Sankenbachtal, mit der Markierung, nach Baiersbronn zum Bahnhof.

**Tourenlänge:** 14 km  
**Gezeit:** ca. 4 Std.  
**Start:** Bahnhof Freudenstadt Stadt  
**Ziel:** Bahnhof Baiersbronn

#### Mountainbike-Tipp: Mountainbike-Arena Murgtal-Enztal Forbach: Über die Alte Weinsteige

Die als mittelschwer eingestufte Tour beginnt direkt am Bahnhof Forbach. Forbach ist einer der Ausgangspunkte der Mountainbike-Arena Murgtal-Enztal, die mit rund 800 Streckenkilometern jedes Bikerherz höher schlagen lässt. Am Bahnhof befindet sich eine Infotafel über die hier beschriebene Strecke. Vom Bahnhof kommend biegen wir links in die Schifferstraße und folgen der „Tour de Murg“ Richtung Baiersbronn.

Am Ende der Schifferstraße geht weiter geradeaus dann in einer Linkskurve unter den Schienen hindurch. Am Standort „Sasbach“ fahren wir links bergauf dem Bach entlang.

Dem asphaltierten Sträßchen folgen wir in Richtung „Toter Mann“. Beim Hochsitz der Wanderwegbeschilderung Richtung St. Anton folgen. Wir bleiben auf dem Hauptweg bergauf in Richtung „Toter Mann“. Kurz vor „Toter Mann“ geht es links bergab in Richtung „Kreuzlehütte“. Dann fahren wir rechts bergauf in Richtung „Prinzenhütte“. An der Hütte fahren wir vorbei und halb links zum Hohlorturm und wieder zurück zur Prinzenhütte.

Zurück bei der Hütte geht es dann rechts bergab. Am nächsten Abzweig bei der Hütte folgen wir dem Forstweg nach rechts bergab. Bald führt der Weg wieder links bergauf zum Latschigfelsen.

Am Latschigfelsen fahren wir geradeaus auf dem breiten Forstweg. An der Hütte geht es weiter geradeaus. Wir gelangen über einen Bach und auf der Winterhardt-



Foto: Corinna Genter - Boccia/Baggenau

straße weiter bergab, am Sportplatz vorbei, nach Gausbach. An der Festhalle geht es weiter geradeaus auf die Kirche zu. An dieser fahren wir vorbei bis zur Bundesstraße. An der Kreuzung fahren wir links und kommen so zurück zum Bahnhof Forbach. Mehr Infos zu dieser Tour, zu weiteren Touren und zu den Service-Angeboten der Mountainbike-Arena Murgtal-Enztal finden Sie im Internet unter:  
[www.bikearena-murgenz.de](http://www.bikearena-murgenz.de)

- Tourenlänge:** ca. 28 km
- Fahrzeit:** ca. 1,5 - 2 Std.
- Start / Ziel:** Bahnhof Forbach
- Anstieg:** 800 m

### Tariftipps zur Reise mit dem 3-Löwen-Takt Radexpress

Das Baden-Württemberg-Ticket für 28 Euro (bis 5 Personen) oder für 20 Euro (1 Person) sind günstige Möglichkeiten, den 3-Löwen-Takt Radexpress „Murgtäl“ zu nutzen. Ausflügler mit dem 3-Löwen-Takt Radexpress können ihre Fahrräder selbstverständlich kostenlos mitnehmen. Fahrräder können grundsätzlich nur befördert werden, wenn genügend Platz vorhanden ist. Falls der „Murgtäl“ beziehungsweise die Stadtbahn ab Karlsruhe nach Freudenstadt über das Angebot als 3-Löwen-Takt Radexpress hinaus genutzt werden sollen, gelten folgende Regelungen der Verkehrsverbünde für die Fahrradmitnahme:

### Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN)

Montags bis freitags ab 9.00 Uhr und samstags, sonn- und feiertags zeitlich unbeschränkt, ist die Fahrradmitnahme in RE, RB und S-Bahnen unentgeltlich. Montags bis freitags vor 9.00 Uhr ist ein Einzelfahrschein oder eine Mehrfahrtenkarte der entsprechenden Preisstufe für Kinder oder ein Fahrrad-Jahresticket zu lösen. Inhaber einer BahnCard 100 können in den Zügen der DB Regio ein Fahrrad kostenlos mitnehmen. Mehr Infos: [www.vrn.de](http://www.vrn.de)

### Karlsruher Verkehrsverbund (KVV)

Im KVV ist die Fahrradmitnahme grundsätzlich kostenlos. Allerdings ist es nicht erlaubt, Fahrräder werktags zwischen 6 und 9 Uhr mitzunehmen. Mehr Infos: [www.kvv.de](http://www.kvv.de)

### Verkehrsgemeinschaft Landkreis Freudenstadt (vgf)

Fahrräder können im Schienenverkehr des vgf an Werktagen ab 9 Uhr sowie samstags, sonntags und feiertags kostenlos mitgenommen werden. Mehr Infos: [www.vgf-info.de](http://www.vgf-info.de)

## Veranstaltungen 2010

### 13.05.2010 – Gernsbach

Vatertagskonzert des Gesangsverein Lautenfels im Bürgerhaus

### 13.05., 3.06. 2010 – Baiersbronn

14.30 - 17 Uhr Waldfahrt mit dem Panorama-Bähnle mit forstkundiger Führung, bitte bis 11 Uhr bei der Baiersbronn Touristik anmelden

### 24.05.2010 – Klosterreichenbach

Pfingstmarkt – Traditioneller Krämermarkt mit Vergnügungspark

### 30.05.2010 – Baiersbronn

Kultur am Kohlemeiler

### 06.06.2010 – Rastatt

Straßentheaterfestival

### 25.07.2010 – Schönegründ

Waldfest vom Trachtenverein

### 22.08.2010 – Friedrichstal

Schmiedefest im Backhäusle mit Freilichtmuseum Königshammer

### 05.09.2010 – Baiersbronn

Bahnhofsfest mit den Ulmer Eisenbahnfreunden

### 12.09.2010 – Buhlbach

Tag des offenen Denkmals in der Glashütte Buhlbach, Bus stündlich

### 17.10.2010 – Huzenbach

Kirbe mit Schlachtplatte

### Fahrradmitnahme in Baden-Württemberg lt. ADFC Karte

(Verbundgebiet mit beschriebener Sonderregelung)

In den 3-Löwen-Takt Radexpress-Zügen ist die Fahrradmitnahme kostenlos. Wie die Fahrradmitnahme auf andern Strecken im Land geregelt ist, können sie auf dieser Karte erkennen.

- Rad gratis, Mo.–Fr. ab 9.00 Uhr, samstags, feiertags und sonntags ganztägig. Auf einzelnen Strecken auch werktags keine zeitliche Einschränkung
- Kostenlose Fahrradmitnahme mit Einschränkungen
- Kostenlose Fahrradmitnahme nicht möglich oder nur in geringem Umfang

